



# AMBERLITE® 200C Na

stark saurer Kationenaustauscher für technische Anwendungen

## PRODUKTDATENBLATT

AMBERLITE 200C Na ist ein makroporöser, stark saurer Kationenaustauscher auf Styrolbasis mit Sulfonsäuregruppen. Aufgrund seiner hohen Vernetzung ist er stabiler gegenüber Oxydation und mechanische Einwirkungen, Temperatur und osmotischen Schock als andere herkömmliche Kationenaustauscher.

AMBERLITE 200C Na wird für Entsalzungs- und Mischbetтанlagen, Hochtemperaturenthärter, Anwendungen in der chemischen Industrie, Metallbehandlung und Anwendungen mit hohem oxidativen Potential oder hoher Temperatur.

### EIGENSCHAFTEN

Matrix _____	Styrol-DVB
Funktionelle Gruppen _____	-SO <sub>3</sub> <sup>-</sup>
Aussehen _____	beige Kugeln
Lieferform _____	Na <sup>+</sup>
Totale Kapazität <sup>[1]</sup> _____	≥ 1,70 eq/L (Na <sup>+</sup> -Form)
Feuchtigkeitsgehalt <sup>[1]</sup> _____	46 - 52 % (Na <sup>+</sup> -Form)
Dichte _____	1,22 - 1,26 (Na <sup>+</sup> -Form)
Schüttgewicht _____	800 g/L
Korngröße	
Harmonische Mittel _____	600 - 850 µm
Gleichheitskoeffizient _____	≤ 1,7
Feinpartikel-Anteil <sup>[1]</sup> _____	< 0,355 mm : 1,0 % max
große Kugeln _____	> 1,180 mm : 5,0 % max
Volumenänderung _____	Na <sup>+</sup> → H <sup>+</sup> : 6 %

<sup>[1]</sup> Toleranzwert.

Testmethoden sind auf Anfrage erhältlich.

### EMPFOHLENE BETRIEBSBEDINGUNGEN

pH Arbeitsbereich _____	0 - 14
Spez. Belastung _____	5 bis 40 BV*/h
Regeneriermittel _____	HCl      H <sub>2</sub> SO <sub>4</sub> NaCl
Spez. Belastung (BV/h) _____	4 bis 5      2 bis 20      2 bis 8
Regeneriermittelkonzentration (%) _____	5 bis 8      0,7 bis 6      10
Regeneriermittelaufwand (g/l) _____	40 bis 100      40 bis 200      80 bis 300
Mindestkontaktzeit _____	30 Minuten
Verdrängen _____	2 BV unter Regenerierbedingungen
Auswaschen _____	2 bis 4 BV unter Arbeitsbedingungen

\* 1 BV (Bettvolumen) = 1 m<sup>3</sup> Lösung pro m<sup>3</sup> Harz

## HYDRAULISCHE EIGENSCHAFTEN

AMBERLITE 200C Na zeigt einen Druckverlust von ca. 10 kPa/m Schichthöhe pro 10 m/h bei 15°C.

Die Volumenveränderung beträgt ca. 65 % bei einer Rückspülgeschwindigkeit von 18 m/h bei 15°C.

Die Druckverlustdaten gelten für den Beginn der Beladung mit einwandfrei filtriertem Wasser und klassifiziertem Austauscher.

## ANWENDUNG

AMBERLITE 200C Na ist für technische Anwendungen geeignet. Für Anwendungen in anderen Bereichen, wie z. B. Pharma, Lebensmittel und Trinkwasser, wenden Sie sich bitte an Ihr Rohm and Haas Verkaufsbüro.

**Alle unseren Produktionsstätten sind nach DIN ISO 9002 zertifiziert.**

Rohm and Haas Deutschland GmbH - Ionenaustauscher, Postfach 94 03 22, D- 60461 Frankfurt/Main,  
Tel.: (49) 69 / 789 96 (0) - 176, Fax: (49) 69 / 789 53 56

<http://www.rohmhaas.com/ionexchange>



AMBERLITE ist ein Handelsmark der Rohm and Haas Company, Philadelphia, U.S.A.

Ionenaustauscherharze und polymere Adsorber enthalten Nebenprodukte, die während der Herstellung entstehen. Der Benutzer muss entscheiden, in welchem Umfang organische Nebenprodukte für den jeweiligen Verwendungszweck entfernt werden müssen; der Benutzer muss Techniken anwenden, durch die der entsprechende Reinheitsgrad für die jeweilige Anwendung garantiert wird. Der Benutzer muss die Einhaltung sämtlicher angemessener Sicherheitsstandards und der aufsichtsbehördlichen Bestimmungen, denen diese Anwendung unterliegt, sicherstellen.

Vorbehaltlich anderslautender Festlegungen erklärt die Rohm and Haas Company nicht, dass ihre Ionenaustauscherharze oder polymeren Adsorptionsmittel in der von der Rohm and Haas Company gelieferten Form für irgendeinen Verwendungszweck geeignet oder ausreichend rein sind. Wegen weiterer technischer Informationen setzen Sie sich bitte mit Ihrem technischen Berater von Rohm and Haas in Verbindung. Saure und alkalische Regenerierlösungen sind korrosiv; beim Umgang müssen die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz von Augen und Haut eingesetzt werden. Salpetersäure und andere starke Oxidationsmittel können bei Mischung mit Ionenaustauschern explosionsartige Reaktionen auslösen. Eine sachgerechte Konstruktion der Anlagen ist notwendig, um schnellen Druckaufbau zu vermeiden, wenn die Verwendung eines starken Oxidationsmittels wie Salpetersäure zu erwarten ist. Vor der Verwendung starker Oxidationsmittel in Kontakt mit Ionenaustauschern sollten fachkundige Experten konsultiert werden.

Die Rohm and Haas Company übernimmt keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung hinsichtlich der Richtigkeit oder Eignung dieser Daten und schließt ausdrücklich jegliche Haftung aus, die Rohm and Haas aus der Benutzung dieser Daten entstehen könnte. Wir empfehlen interessierten Kunden, die Eignung der Rohm and Haas-Materialien und -Vorschläge vor deren Benutzung selbst zu prüfen. Vorschläge zur Benutzung unserer Produkte oder die Aufnahme darstellender Materialien aus Patenten oder die Anführung bestimmter Patente in dieser Veröffentlichung dürfen nicht als Empfehlung zur dahingehenden Verwendung unserer Patente angesehen werden, dass diese Verwendung eine Patentverletzung darstellen würde, oder als Genehmigung oder Lizenz zur Verwendung jeglicher Patente der Rohm and Haas Company. Material Sicherheits-Datenblätter, in denen die Gefahren und die Methoden für die Handhabung unserer Produkte beschrieben sind, können angefordert werden.